



- **Einseitig,**
- **Unterschwellig**
- **Fehlerhaft**

Jäger in der Falle – Die **größten** Schnitzer im Überblick:

Jagdgesetz ist ein Nazigesetz

Das Reverssystem haben die Nazis erfunden für Trophäenjäger, so die ZDF-These. Fakt ist: Bereits kurz nach der Revolution von 1848 wurde ein Duldungszwang der Jagd eingeführt, um Wildbestände vor der Ausrottung zu schützen.

Genf ist ein gutes Beispiel für eine Natur ohne Jagd

Sanftes Wildtiermanagement á la Genf ist in Wirklichkeit intensive Jagd mit Strecken für Schwarzwild von 1,8 Tieren pro 100 Hektar – so viel wie in Teilen Brandenburgs. Augenwischerei: Das koste ja nur so viel wie eine Tasse Kaffee pro Einwohner. Ein „gemanagtes“ Genfer Wildschwein kostet demnach 2.000 Euro Steuergeld. Umgerechnet auf die Schalenwildbestände in Deutschland: 3,6 Milliarden Euro.

Weil Jäger scharf sind auf Trophäen gibt es so viele Nadelwälder

Der geringe Bestand von Laubwald sei auf die großen Wildbestände zurückzuführen und kleine Laubbäume haben keine Chance. Fakt ist: Fichte ist der „Brotbaum“ der Förster, seit etwa 300 Jahre gezielt angepflanzt. Und: Bundes- und Landeswaldinventuren zeigen eine Zunahme von Laubbäumen in Deutschland

Es gibt immer mehr Wild, weil es Jäger absichtlich füttern, um mehr zu schießen.

Fakt ist: Die Anbaufläche für Raps und Mais in Deutschland ist innerhalb von 40 Jahren um das 26-fache angestiegen. Raps und Mais sind begehrte nachwachsende Rohstoffe, die inzwischen auf elf Prozent der Bundesfläche angebaut werden. Der Ertrag für Getreide insgesamt pro Hektar Ackerfläche hat sich im selben Zeitraum mehr als verdreifacht. Seit die Bitterstoffe aus dem Raps herausgezüchtet wurden haben Wildschweine und andere Wildtiere ein unerschöpfliches Nahrungsangebot.

Der DJV hat dem ZDF Fakten zur Jagd zur Verfügung gestellt. Das Angebot eines Interviews oder einer Stellungnahme für die Sendung „Jäger in der Falle“ bestand von Seiten des DJV jederzeit. Das ZDF hat abgelehnt, weil die Gesprächssituation keine „geeignete waidmännische Situation“ abbilden würde.



Wir sind enttäuscht vom ZDF!

DJV unterstützt die Petition gegen schlechte Berichterstattung im ZDF – machen Sie mit!

Weitere Infos und einen Faktencheck gibt es hier: www.jagd-fakten.de